

GAM Japan Eq-EUR

Anteilkategorie Ra / Währung EUR

31.08.2018

Marketing Material

Kommentare

Marktrückblick

In der ersten Monatshälfte fiel der Markt, da die Währungskrise in der Türkei eine allgemeine Risikoaversion auslöste. Dank der Stabilität in den Schwellenländern, der Vermeidung eines systemischen Risikos und einer NAFTA-Vereinbarung zwischen den USA und Mexiko begannen sich die Märkte zu erholen. Die Anleger achten stärker auf die Fundamentaldaten.

Performancebeiträge und Portfolioveränderungen

Der Fonds übertraf den Markt mit positiven Beiträgen des Basiskonsumgüter- und zyklischen Konsumgütersektors. Der Gewinn von Suzuki Motor wird weiter vom Geschäft in Indien getragen, wo die Nachfrage solide bleibt. Den zweitgrössten Beitrag leistete OBIC (Unternehmenssoftware), dank solider IT-Ausgaben, vor allem bei ERP-Software (Verkauf, Programmpflege) und Cloud-Diensten.

Aussichten und Strategie

Die Gewinnkorrekturen in Japan heben sich dank der soliden globalen Erholung und Bemühungen zur Verbesserung der Unternehmensmargen positiv von anderen Industriestaaten ab. Auslandsnachfrage, Inlandsproduktion, Konsum und Staatsausgaben sorgen für Unterstützung.

Chancen

Der Fonds investiert in ein breit diversifiziertes Aktienuniversum und versucht verschiedene Renditechancen zu nutzen.

Der Fonds wird von einem hochqualifizierten und erfahrenen Management aktiv verwaltet, basierend auf einem fundamentalen Bewertungsansatz, mit dem Ziel, die aus Sicht des Anlageverwalters potenziell attraktivsten Anlagen zu identifizieren und für die Investoren interessante Gewinnchancen zu generieren. Der Fonds ermöglicht den Zugang zu einem aktiv verwalteten Portfolio japanischer Aktien.

Risiken

Der Fonds investiert in Aktien (direkt oder indirekt via Derivate), die grösseren Wertschwankungen unterliegen können.

Der Fonds kann in Derivate investieren, die den Risiken der ihnen unterliegenden Märkte bzw. Basisinstrumente sowie Emittentenrisiken ausgesetzt sind und oft höhere Risiken bergen als Direktanlagen.

Risikokapital. Alle Finanzinvestitionen beinhalten ein gewisses Risiko. Daher variieren der Wert der Anlage und die Erträge daraus, und der ursprüngliche Anlagebetrag kann nicht garantiert werden.

Der Fonds konzentriert seine Anlagen auf ein einziges Land und kann daher allenfalls höheren Marktschwankungen ausgesetzt sein.

Glossar

Jensen Alpha: Mit dem Alpha wird die Performance einer Anlage (Fonds) im Vergleich zu ihrem Referenzindex (Benchmark) gemessen. Ein positives Alpha bedeutet, dass der Fonds eine höhere Rendite als der Referenzindex erwirtschaftet hat.

Benchmark (BM): Referenzindex, der einem Anlagefonds als Vergleichsbasis für die Beurteilung der erzielten Performance dienen kann.

Jensen Beta: Der Betafaktor gibt an, inwieweit der Kurs einer Aktie der Wertentwicklung eines Referenzindex folgt, d. h. ob sich die Aktie besser oder schlechter als der Markt entwickelt.

Dachfonds: Wird auch Fund of Funds genannt. Dies sind Investmentfonds, die ihr Fondsvermögen wiederum in anderen Zielfonds anlegen.

Duration: Bezeichnet die Kapitalbindungsdauer einer Geldmarkt- oder Rentenanlage oder sonstiger Forderungsrechte und bestimmt die Preissensitivität gegenüber Zinsänderungen. Im Unterschied zur Restlaufzeit berücksichtigt die Duration Zinszahlungen und Rückzahlungen des investierten Kapitals.

Effektivverzinsung: Die Effektivverzinsung (auf Englisch: „yield to maturity“) beschreibt die durchschnittliche Rendite, die mit einer Anlage jedes Jahr erzielt wird, sofern diese bis zur Fälligkeit gehalten wird.

High-Watermark: Das High-Watermark-Prinzip dient der Festlegung einer Höchstgrenze der erfolgsabhängigen Gebühr bzw. eines eventuellen Aufschlags. Nach diesem Prinzip erhält der Manager des Investmentfonds nur dann eine entsprechende Vergütung, wenn der Nettoinventarwert des Fonds zum Stichtag einen neuen historischen Höchststand aufweist. Der Wert kann für die Bewertung aktiv verwalteter Fonds herangezogen werden.

Information Ratio: Diese Kennzahl beschreibt die Überschussrendite im Verhältnis zum eingegangenen Mehrisiko.

Korrelation: Statistische Grösse, die die lineare Abhängigkeit (bzw. den Grad an Parallelismus) zwischen zwei Zahlenreihen misst, wie z. B. die Performance von zwei Aktienanlagen.

Modifizierte Duration: Hierbei handelt es sich um einen Risikoindikator, der die Auswirkung von Kursschwankungen auf eine Anleihe oder ein Anleihenportfolio misst.

Restlaufzeit: Verbleibender Zeitraum bis zum Fälligkeitsdatum der Rückzahlung einer Anleihe.

Rollierende Performance: Die rollierende Wertentwicklung zeigt einen Performanceerfolg, der periodenartig dargestellt ist und ein bereits erfolgreiches Ergebnis anhand neuer Fondskurse aktualisiert.

Sharpe Ratio: Diese Kennzahl (risikobereinigte Performance) ist die Differenz zwischen der annualisierten durchschnittlichen Rendite und der risikolosen Rendite. Das Ergebnis wird durch die annualisierte Standardabweichung der Renditen geteilt. Je höher die Sharpe Ratio, desto höher ist die Performance des Fonds im Verhältnis zum Risikopotenzial seines Portfolios.

Total Expense Ratio (TER): Die Gesamtkostenquote (TER) umfasst alle Kosten, die dem Fonds im Laufe eines Jahres entstehen, und wird in Prozent ausgedrückt. Die TER ermöglicht einen genauen Vergleich der Kosten von Fonds unterschiedlicher Gesellschaften.

Tracking Error: Der Tracking Error misst die Renditedifferenz zwischen einem Fonds und seiner Referenzindex.

Volatilität: Risikoindikator für die Schwankungsbreite eines Werts (z. B. Kurs oder Rendite eines Wertpapiers oder eines Fondsanteils) während eines bestimmten Zeitraums. Die Volatilität wird meist in der Standardabweichung gemessen. Je höher die Volatilität, desto grösser ist die Schwankungsbreite.

Year to Date (YTD): bezeichnet den Zeitraum seit Beginn des Jahres bis zum aktuellen Zeitpunkt.

Disclaimer

Wichtige rechtliche Hinweise

Die Angaben in diesem Dokument dienen lediglich zum Zwecke der Information und stellen keine Anlageberatung dar. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird keine Haftung übernommen. Die in diesem Dokument enthaltenen Meinungen und Einschätzungen können sich ändern und geben die Ansicht von GAM unter den derzeitigen Konjunkturbedingungen wieder. Bei diesem Dokument handelt es sich um Marketingmaterial. Anlagen sollen erst nach der gründlichen Lektüre des aktuellen Rechtsprospekts und/oder des Fondsreglements, des aktuellen Kurzprospekts bzw. der Wesentlichen Anlegerinformationen, „KIID“, der Statuten und des aktuellen Jahres- und Halbjahresberichts (die „rechtlichen Dokumente“) sowie nach einer Beratung durch einen unabhängigen Finanz- und Steuerspezialisten getätigt werden. Der Wert und die Rendite der Anteile können fallen und steigen. Sie werden durch die Marktvolatilität sowie durch Wechselkurschwankungen beeinflusst. GAM übernimmt keinerlei Haftung für allfällige Verluste. Die vergangene Wert- und Renditeentwicklung ist kein Indikator für deren laufende und zukünftige Entwicklung. Die Wert- und Renditeentwicklung berücksichtigt nicht allfällige beim Kauf, Rückkauf und/oder Umtausch der Anteile anfallende Kosten und Gebühren. Der beschriebene Fonds ist ein Anlagefonds nach Schweizer Recht und ausschliesslich in der Schweiz zum öffentlichen Anbieten und Vertrieben zugelassen. Der Fonds ist nicht in den Vereinigten Staaten und ihren abhängigen

GAM Multistock -
Japan Equity
(UCITS)

GAM Japan Eq-EUR



Anteilstklasse Ra / Währung EUR

31.08.2018

Marketing Material

Territorien registriert und darf daher dort weder angeboten noch verkauft werden. Fondsleitung ist GAM Investment Management (Switzerland) AG, Zürich.
Die Rechtsdokumente sind bei der Fondsleitung in der Schweiz erhältlich.